

## Organisation und Kontakt:

Uta Böhme, Brandenburgische Akademie

Tel: +49 3332 838841

E-Mail: [u.boehme@brandenburgische-akademie.de](mailto:u.boehme@brandenburgische-akademie.de)

[info@brandenburgische-akademie.de](mailto:info@brandenburgische-akademie.de)

## Tagungsort:

Brandenburgische Akademie „Schloss Criewen“

Park 3

D - 16303 Schwedt / OT Criewen

## Parkmöglichkeit:

Bitte nutzen Sie den offiziellen Besucher-Parkplatz für den Nationalpark. Von dort sind es nur wenige Gehminuten durch den Park zum Schloss Criewen.

Die Teilnahme ist nur nach schriftlicher Anmeldung möglich. Bitte nutzen Sie dafür das Anmeldeformular.

## Gebühr:

**50,00 € / 30,00 € (Studenten)**

(incl. Verpflegung, Getränke, Informationsmaterial, ohne Übernachtung)

Wir bitten um die Überweisung der Gebühr nach vorheriger Anmeldung unter Angabe des Namens und der Institution, sowie der Registrierungsnummer **05 / 2023** auf folgendes Konto:

IBAN: DE52 1705 2302 0030 0024 46

SWIFT-BIC: WELADED1UMX

Kontoinhaber: Internationalpark Unteres Odertal GmbH

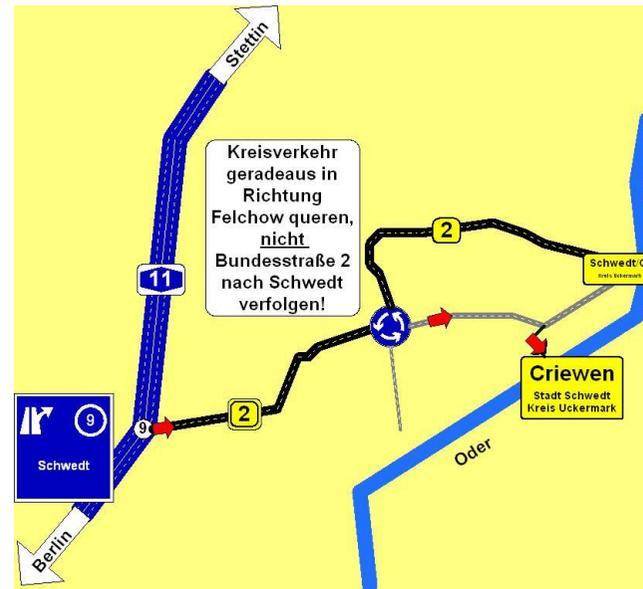
## So finden Sie uns:

### Auto

Mit dem Auto:

**Aus Richtung Berlin** über die BAB 11 Berlin-Stettin (Szczecin), Abfahrt Joachimsthal / Schwedt über die B198 und die B2 bis zum Kreisverkehr, weiter auf die L284 (Richtung Felchow / Schwedt) nach Criewen.

**Aus Richtung Stralsund** über die BAB 20, Abfahrt Kreuz Uckermark, über die B166 nach Schwedt (Oder-Center), in Richtung Angermünde nach Criewen



### Bahn / ÖPNV

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Aus Richtung Berlin oder Stralsund kommend, mit der Bahn bis Angermünde. Vom Bahnhofsvorplatz mit der Bus-Linie 468 bis Criewen-Nationalparkzentrum.

### Adresse:

Brandenburgische Akademie Schloss Criewen  
Park 3 - Schloss, 16303 Schwedt/OT Criewen

[www.brandenburgische-akademie.de](http://www.brandenburgische-akademie.de)

[info@brandenburgische-akademie.de](mailto:info@brandenburgische-akademie.de)



## Brandenburgische Akademie „Schloss Criewen“

Deutsch-Polnisches Umweltbildungs- und  
Begegnungszentrum



## Bienen im Anflug

-

## Bienengesundheit und - krankheit in der modernen Imkerei

20. April 2023

Gefördert vom Land Brandenburg

**Zum Thema:** Imker sind von Haus aus eher Einzelgänger, brauchen aber wie ihre Schützlinge auch immer den Austausch mit Gleichgesinnten. Berlin und Brandenburg sind zwar Nachbarn, aber doch sehr unterschiedlich. Die Zahl der Imker und Bienenvölker in der Stadt entwickelt sich geradezu stürmisch – Imkern ist modern – aber auf dem Lande in Brandenburg sieht es schon etwas anders aus, da gab es schon bessere Zeiten. Die Honigbiene ist und bleibt aber ein wichtiges Nutztier, ihre Pflege und Haltung ist durch allerlei Seuchen, auch durch die Intensivierung der Landwirtschaft und des Gartenbaus, indes nicht leichter geworden. Unsere Bienentagung lässt die Fachleute zu den aktuellen Themen der Imkerei zu Wort kommen, neben den Vorträgen gibt es aber auch genug Zeit für Fragen und Antworten und für den fachlichen Austausch. Es geht um aktuelle Erkenntnisse aus der Bienenforschung, Bienengesundheit und die beeinflussenden Faktoren und um Empfehlungen zur Betriebsweise. Eingeladen sind Imker und Biologen, aber auch Land- und Forstwirte, Gärtner, Landschaftsbaufirmen und alle, denen „summende“ und „blühende“ Nutz- und Naturflächen am Herzen liegen.

Konferenzsprachen: deutsch

**Foto-, Bild- und Tonrechte liegen ausschließlich beim Veranstalter**

## Programm

**Donnerstag, 20. April 2023**

**10.15 Uhr**

### **Begrüßung**

Brandenburgische Akademie

### **Monitoring zur Bienengesundheit**

Prof. Dr. Elke Genersch, Direktorin  
Länderinstitut für Bienenkunde Hohen-Neuendorf e. V

### **Die Amerikanische Faulbrut - Flächendeckendes Monitoring in Berlin**

Christian Dreher, Freie Universität  
Berlin, Institut für Veterinär- Biochemie

### **Honig- und Wildbienen in unserer Kulturlandschaft**

Torsten Ellmann, Präsident Deutscher  
Imkerbund e. V, Wachtberg

### **Die heutige Imkerei – gesunde Umwelt und starke Völker**

Dr. Benedikt Polaczek, Imkermeister  
Berlin

### **Mittagspause**

**13.15 Uhr**

### **Betriebsvorstellung Imkerei Doreen und Jan Vogel**

### **Chemiefreies Imkern – Thermische Behandlung mit dem Varroa Controller**

Jan Vogel, Imker Schwedt

### **Gute imkerliche Praxis – Krankheitsvermeidung in der Hobbyimkerei**

Stefanie Ludewig, Freie Universität  
Berlin, Institut für Veterinär-  
Biochemie

### **Die Imkerei in Vorpommern - Chancen und Bedrohungen**

Dr. inz. Jerzy Samborski, Westpommersche Technische Universität Stettin (Szczecin)

### **Kaffeepause**

**15.45 Uhr**

### **Ein weiterer Grund für den massiven Verlust an Bienenvölkern**

Dr. Alicja Auriga, Westpommersche Technische Universität Stettin (Szczecin)

### **Fördermöglichkeiten des ökologischen Landbaus**

Irene Kirchner, Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz, Potsdam

### **Qualitätsstandards & Gesundheitsmonitoring in der Imkerei**

Ramunas Lange, Wegguner Honighof

Ende ca. 16.45 Uhr